

Sie sind hoffentlich gut im neuen Jahr angekommen, das hat nun von seinen 12 Monaten auch schon wieder einen halben hinter sich, Zeit an den Stammtisch zu denken...  
Wir freuen uns schon jetzt auf die Abende mit Ihnen in Malchens Café.

Im letzten Monat kam zahlreiche Post, auch Geschenke. Danke für alles, vor allem für die guten Wünschen für die weiteren Stammtische.

Brigitte Fretwurst schickte uns einigen Gedichte, die ihr Berliner Publikum schon zum Teil kennt. Wir baten sie darum und bekamen die freudige Zustimmung dafür, Ihnen mit diesen monatlichen Affisen jeweils eins dieser Gedichte vorzulegen.

Delev Kunter schickte uns seine 50 Episoden aus dem „nichtalltäglichen Alltag“, die er in seinem Buch „Wenn wir mal einen Doktor brauchen“ veröffentlicht hat. Uns scheint, dass dieser Alltag in der Müritzregion mit dem unsrigen hier viel Gemeinsames hat. Ein 24-er Stammtischthemas? Wir würden uns freuen.

Von Dr. Friedrich Kleinhempel kam Wustrower Seemannsgarn, nebst Kalender. Wenn wir doch mehr Geschichten über Öping erfahren könnten! Auch ein 24-er Wunsch. Neulich stand Trauriges in der Zeitung: Über das abgebrannte Kleinhempelhaus in Althagen sind inzwischen die Untersuchungsakten ergebnislos geschlossen worden.

Für kleinere Zuarbeiten über Heinrich Schlotermann, über den derzeit Dr. Konrad Mahlfeld eine Biographie verfasst, kam aus Fischerhude der Schlotermann-Kalender, mit dem Roland Fischer und Pawel Pawelcik ihre exzellente Kalenderreihe zur Künstlerkolonie Ahrenshoop für dieses Jahr fortsetzen. Die Schlotermannbilder aus dem Kalender sind nun ein Jahr lang im Arbeitszimmer ein Blickfang. Die Biographie Schlotermanns wünschten wir uns auch fürs nächste Jahr als ein Stammtischthema, zumal es bisher keine ausführliche Biographie über diesen Maler gibt und die Miethe-Schlotermann-Beziehungen Jahrzehnte anhielten.

Das Jahr 2023 – mit Käthe Miethes 130. Geburtstag – beginnen wir in diesem Monat mit Elke Erdmann, die aus ihren neuen Buch lesen wird, in dem sie interessante Menschen vorstellt, die sie auf dem Fischland und dem Darß kennengelernt hat. Vielleicht steht bei dem einen oder anderen dieses Buch schon im Bücherregal, ein schönes Buch.

Wir möchten schon heute auf die diesjährigen Käthe-Miethe-Tage hinweisen, die wie üblich an den beiden Tagen im März stattfinden, Geburtstag und Todestag folgen ja unmittelbar aufeinander. Die beiden Kurverwaltungen feilen noch am Programm und werden es in den monatlichen Veranstaltungsplänen rechtzeitig veröffentlichen.

Ein neues Rätsel haben wir uns für 2023 nicht überlegt. Vielleicht haben Sie aber interessante Dinge, die Sie über die monatlichen Affisen den anderen bekanntmachen möchten. Dann benutzen Sie uns bitte als Poststation. Bei uns gibt es keine Gebühren, also auch keine Gebührenerhöhungen.

Mit den besten Grüßen aus Wustrow

15.01.2023

Gisela und Helmut Seibt

Anhang:

- Resümee 67. Stammtisch
- Einladung 68. Stammtisch
- Gedicht

# Käthe-Miethe-Stammtisch

Fischland literarisch - gestern und heute -



Käthe Miethe



Malchens Café  
im Aparthotel Saatmann  
Bernhard-Seitz-Weg 17  
Althagen



---

67. Sitzung – 16.12.2022, 17:30 – 19:45 Uhr

---

Gedanken nach unserem siebenundsechzigsten Stammtisch

Vor drei Jahren waren wir zuletzt in der Mühle, nun war es wieder möglich. Das tat uns allen gut, wenn auch nur 13 kamen. Draußen war es eisig kalt, umso mehr fühlten wir uns in der behaglichen Mühlenatmosphäre wohl. Vielleicht sind wir nun beständiger auf unserem Weg, der uns im Dezember sagen lässt „Wie jedes Jahr“, das macht uns Miss Sophie schon jahrelang auf alle TV-Kanäle vor.

Die diesjährige letzte Sitzung im Jahr knüpfte an die früheren Traditionen eines gemeinsamen Essens an, das uns Frau Köpke wie abgesprochen nach etwa einer Stunde servierte und das uns wieder sehr gut mundete.

Den ersten Teil gestaltete eingangs Hannelore Matthias, die Heiteres und Besinnliches auf Platt und in Hochdeutsch vortrug und damit eine fröhliche Adventsstimmung aufkommen ließ. Daran schloss sich eine Lesung der Erzählung „Fischländer Weihnacht“ aus dem Buch „Seefahrend Volk“ von Gerhard Ringeling an, eine über weite Strecken traurige Geschichte aus dem Zeitalter der Segelschiffahrt, die zum Schluss eine gute Wendung erfährt. Wenn die thematische Planung der 23-er Sitzungen auch schon seit Längerem abgeschlossen ist, ließ das Eintauchen in das Schaffen von Gerhard Ringeling den Wunsch auftauchen, diesem Doberaner Gymnasiallehrer einmal einen Stammtisch (2024?) zu widmen, zumal es von seinem Buch „Fischländer Volk – Geschichte und Schicksal einer mecklenburgischen Küstenlandschaft“ eine Neuauflage von 2010 aus dem Büldenverlag gibt, auf unsere Anregung hin, leider nur mit dem Vermerk der Verlegerin „Nachdruck der 2. Auflage von 1947“.

Nach dem Essen kamen noch einmal die Monatsrätsel 01 bis 12 dieses Jahres zur Sprache (gesuchte Namen, gesuchter Buchstabe im jeweiligen Namen und Lösungswort aus diesen Buchstaben):

01 Hermann Saatmann, 02 Georg Huelssse, 03 Peter E Erichson, 04 Willi Bredel, 05 Richard Wossidlo, 06 Hedwig Woermann, 07 Kurt Dunkelmann, 08 Erne Wehnert, 09 Johannes R Becher, 10 Fritz Koch-Gotha, 11 Karl Kleinschmidt, 12 Friedrich Schulz. Aus M, S, T, I, S, H, M, T, A, T, M, C lässt sich das Lösungs“wort“ **KM-Stammtisch** bilden. Sei´s drum!

Das Adventsrätsel ergab nach dem täglichen Finden der Passwörter 24 Geschichten aus dem Leben von Adolf Miethe. Wer bei dem einen oder anderen Passwort die Hürden nicht überwinden konnte, die 24 Geschichten aber trotzdem vollständig lesen möchte, findet bei <https://smalltraces.com/adolf-miethe> gleich auf der ersten Seite unter **Information - Anfragen - Enquiries** eine Nachfragemöglichkeit.

Der Abend in der Mühle endete erst nach zum Teil langen Gesprächen an den einzelnen Tischen. Bevor wir uns wieder durch die kalte Nacht auf den Heimweg machten, wünschten wir uns gegenseitig alles Gute und verabredeten uns für die weiteren Stammtische im neuen Jahr. Unsere privaten Jahresrückblicke, die wir nun schon über zwei Jahrzehnte anstellen und verschicken, beenden wir stets mit dem Wunsch „Bleiben wir einander gewogen“. Das möchten wir auch hier an den Schluss stellen.

28.12.2022

Gisela und Helmut Seibt

# Käthe-Miethe-Stammtisch

Fischland literarisch - gestern und heute



Käthe Miethe



Malchens Café  
im Aparthotel Saatmann  
Bernhard-Seitz-Weg 17  
Althagen



---

## Einladung

68. Sitzung am Dienstag, 24.01.2023, 19:00 Uhr

---

Elke Erdmann, Wieck a. Darß

## Zwischen Meer und Bodden

Menschen auf Fischland und Darß



ELKE ERDMANN  
**ZWISCHEN MEER UND BODDEN**  
Menschen auf Fischland und Darß



Der Hinstorff Verlag kündigt das Buch u.a. so an:

*Ein Bauhaus-Künstler, dessen farbenfrohe Wiege zu den Ikonen des Designs in der Welt gehört.*

*Eine Autorin, deren viel gelesene Bücher eine Pioniertat waren, Ein Umweltschützer, der sich der Bewahrung der Natur und des Nationalparkgedankens widmet.*

*Eine Malerin, die es „zur See hin“ zog, die „nie vorher Sonne und Mond so aufgehen“ sah.*

*Sie leben auf dem Fischland und dem Darß, sie alle hat Elke Erdmann getroffen, in Wort und Bild porträtiert. Sensibel, lebendig, anschaulich, bewegend.*

Die Autorin wird uns ihr neuestes Buch vorstellen, wir freuen uns darauf.

15.01.2023

Gisela und Helmut Seibt

---

Gisela & Dr. Helmut Seibt, Am Park 6, 18347 Ostseebad Wustrow, Tel. 038220-66077

## **Das Fischland**

Vor Generationen, seit

Altersher

liegt Fischland verträumt zwischen Bodden  
und Meer.

Kleine Dörfer ausgebreitet wie

Fächer,

ihre Häuser schmücken Strohdach-  
dächer.

zwischen Bäumen versteckt kann man

sie sehen,

mehrfarbig geschmückt, hübsch  
anzusehn.

Warm und gemütlich, klein

zwar nur,

aber ein Juwel in Mutter-  
Natur.

Sie gehören zum Fischland mit ihrem

Charme,

ohne sie wäre das Fischland  
arm.

Nun soll es bald keine mehr  
geben.

Schützt sie, lasst sie noch  
etwas leben!“